

Scaliger's und Labbé's handschriftliche Noten zu den Veteres glossae verborum iuris.

In Band 34 S. 506 des Rheinischen Museums hat Herr H. Haupt die Geschichte der Scaligerschen Noten zu dem Glossarium nomicum des Labbaeus besprochen, um die Bedeutung der Marginalien eines jetzt in der Universitäts-Bibliothek zu Würzburg befindlichen Exemplars nachzuweisen. Was man bisher von Scaliger's Beiträgen zur Kritik der Glossae gekannt hat verdanken wir dem Juristen Ant. Schulting, der 1727 im dritten Band von Otto's Thesaurus Juris Romani die Glossae herausgegeben hat, versehen mit Anmerkungen und Verbesserungen von Scaliger, Labbé, und andern Gelehrten. Aus seiner Vorrede erfahren wir folgendes: 1) dass Labbé ein Exemplar seiner Glossae dem Scaliger geschenkt hat, welcher es mit seinen Marginalien und Berichtigungen an Labbé zurückschickte; hiezu hat auch Labbé Zusätze und abweichende Lesarten am Rande desselben Exemplars hinzugefügt: dieses soll dann in die Bibliothek des E. Bigot gekommen sein (vergl. Bibliotheca Bigotiana III Nr. 2294). 2) Dass Labbé den ganzen am Rande des Scaligerschen Exemplars vorkommenden Stoff wieder am Rande eines andern Exemplars hingeschrieben. 3) Dass endlich H. Copes eine Abschrift der Labbéschen Abschrift gemacht hat. Man sieht daraus, dass Schulting, der nur die Copesche Abschrift benutzt hat, schon τρίτος ἀπὸ τῆς ἀληθείας steht; und manche Schwierigkeiten die den Leser seines Kommentars in Verlegenheit setzen, sind aus dieser Thatsache zu erklären. Einige der Scaligerschen Noten, wie er selbst am Schlusse der Vorrede bemerkt, waren in der Copeschen Abschrift so schlecht wiedergegeben, dass Nichts daraus gemacht werden konnte; auch waren viele Verbesserungen ohne Namen des Urhebers überliefert, und konnten daher von Schulting nur mit Sternchen als anonym citirt werden.

Unter diesen Umständen freue ich mich constatiren zu können, dass die Scaligersche Urschrift noch nicht verschollen ist. Sie liegt jetzt vor mir, aus der Bibliothek meines seligen Freundes,

Mark Pattison, der durch seine Biographie des Casaubon auch in Deutschland bekannt sein mag. Das Buch hat noch den Original-Einband von weichem Pergament, mit den von Scaliger innerhalb des Einbands hingeworfenen Notizen. Auf dem Titelblatt des ersten Stückes — der Band enthält, wie es mit diesen opuscula gewöhnlich ist, alle drei Stücke, Labbé's Castigationes, seine Novellae, und dann drittens die Veteres Glossae — liest man von Labbé's Hand folgende Dedication:

*Illustriss. doctissimoque viro Dn. Jos. Scaligero J. C. F.
Car Labbaeus D D.*

Darunter auch von Labbé, aber mit anderer Dinte folgendes:

*Ipsemet propter Glossas a se correctas ad me remisit An.
R. S. H. MDCVII. CAROLVS LABBÉ.*

Die handschriftlichen Randbemerkungen stammen alle ohne Ausnahme von Scaliger und Labbé; kein Buchstabe ist von einer dritten Hand. Scaliger's Schreibart ist, wie die Kundigen wissen, ganz eigenthümlich und unverkennbar; auch durch die Farbe der Dinte kann man seine Noten von den Labbéschen unterscheiden. Er scheint zwar nicht Alles mit derselben Aufmerksamkeit studirt zu haben: hier und da findet man mehrere Seiten nicht nur ohne Noten, sondern auch ohne die kleinen Striche und Zeichen die er zu brauchen pflegte, wo er Etwas in seinem Handexemplar für weiteres Nachdenken vorbehalten wollte. Bei diesen Adversarien ist seine Art nicht selten, um Raum zu ersparen, am Rande nicht das vollständige Wort, sondern nur den nothwendigen Theil desselben zu schreiben; z. B. wenn er das im Texte stehende Περόντω durch Περέπτω verdrängen will, so unterstreicht er das -όν- , und schreibt am Rande nur -έπ- . In der folgenden Abschrift seiner Noten habe ich der Klarheit wegen die Wörter ergänzt, und der Wahrheit wegen die ergänzenden Theile zwischen runde Klammern gesetzt: ich gebe daher ($\text{Πεκ})\acute{\epsilon}\pi(\text{τω})$ um zu zeigen, dass nur für das -έπ- Scaliger unmittelbar verantwortlich ist. Diese Genauigkeit ist nicht immer so überflüssig, als man vielleicht aus diesem Beispiele schliessen könnte. So hat Scaliger im Falle von προθύρετρον (S. 96 Z. 7) nur -στερον beigeschrieben, obgleich er natürlich προθύστερον , und nicht — was man ihm in Schulting's Apparatus beigemessen sieht — προθύστερον meinte. Ich schreibe also (προθύ)στερον , und glaube auf diese Weise wenigstens kein Unrecht dem Namen Scaligers gethan zu haben.

Derselben Verfahrungsweise folge ich auch bei den Labbé-

schen Noten, der aus einer Hs. (vielleicht im Vatican) *Variae lectiones* und Ergänzungen, zuweilen mit einigen Anmerkungen, beigeschrieben hat. Auch diese sind durch Abschreibefehler bei Schulting sehr schlecht wiedergegeben: manche Lesarten sind bei ihm lächerlicher Weise verdorben; manche Stellen sind durch Auslassung von Satzgliedern oder Zeilen zu blossem Unsinn geworden. Wer die folgende Abschrift mit den von Schulting aufbewahrten *Adversarien* vergleicht, wird leicht dies selbst einsehen; auch wird man finden, dass die bei Schulting mit Sternchen bezeichneten Lesarten meistens dem Scaliger angehören.

Den griechischen Text der *Glossae citire* ich nach Seiten und Zeilen der von Scaliger benutzten Pariser Ausgabe von 1607. Der Kürze wegen bezeichne ich mit *S.* Scaliger und mit *L. Labbé.*

- S.* 1, *Z.* 6 *vereditáte]* das *v* durchstrichen. *S.*
 8 *᾿Αβδένης]* *Αδβέ(νης).* *S.*
 9 *᾿Αβιλέοι]* (*᾿Αβι)γέ(οι).* *S.*
 11 *᾿Αβίστεις]* *Αβιγεύς.* *S.*
 12 *᾿Αβίστεις]* *Αβίγεος.* *S.*
 13 *᾿Αβιτατιόν]* (*᾿Αβιτατι)ών.* *S.*
 14 *Αβλιτίων]* *Αβολ(ιτιών):* Accent im Text corrigirt. *S.*
ἀπαλειφή] (*ἀπαλ)οι(φή).* *S.*
 16 *᾿Αβολιτίων]* (*᾿Αβολιτιών):* Accent im Text corrigirt. *S.*
 19 *᾿Αβουκόνδους]* *Αβούνκουλος.* *S.*
 20 *᾿Αβούστουμ]* *Αούστουμ.* *S.*
 2, 2 *᾿Αγουϊνης]* *Σάγγινις.* *S.*
 9 *᾿Αδανακτικᾶ]* *Αδνα(τικᾶ).* *S.*
 10 *᾿Αδατατίον]* *Αβιτατιών.* *S.*
 21 *᾿Αδελάτωρ]* das *᾿Α* unterstrichen. *S.*
 22 *᾿Αδελίτζια]* *Αεδι(λίτζια).* *S.*
 28 *ἀεδιλέμτζιαν]* (*ἀεδι)λίτζ(ιαν).* *S.*
 3, 14 *᾿Αδεξιβένδομ]* (*᾿Αδε)ξιγ(ένδομ).* *S.*
 16 *᾿Αδέπτους]* (*ἀδέπτους) ἔστ.* *S.*
᾿Αδετ] *Αβ(ετ).* *S.*
 19 *᾿Αδινατεύσαι]* *Αδιτεύσαι.* *S.*
 20 *Αδινδικατιτεύειν]* *Αδιουδικατεύειν.* *S.*
 21 *᾿Αδιστινατεύει]* *Αβστινατεύει οὐχ.* *S.*
 22 *᾿Αδιτατιόν]* *Αβι(τατιόν).* *S.*
 25 *᾿Αδιτεύειν]* *Αβιγ(εύειν).* *S.*
 26 *᾿Αδιτευέτω]* *Αβιγε(υέτω).* *S.*
 29 *Αδιτεύω]* *Αβιγ(εύω).* *S.*

- S. 4, Z. 15 Ἐδόποια] Ἀδοπιόνα. S.
 19 Ἐδουέρτορ] (Ἐδουέ)ν(τορ). S.
 28 παρθενῶν] (παρθένων): im Text corrigirt. S.
- 5, 4 Ἐδπισκίπτουε] Ἀδκισιτίε. Ἀδσκιτίτιε. S.
 7 Ἐδπτεύων] (Ἐδ)ε(πτεύων). S.
 11 Ἐδρεμσεκοτίονα] (Ἐδρε)ιπερ(σεκοτίονα). S.
 13 Ἐδρεπόνσου] (Ἐδρε)σ(πόνσου). S.
 19 Ἐδστινατεύσει] (Ἐ)β(στινατεύσει). S.
- 6, 1 Ἀκερτιλατίων] (Ἀκε)π(τιλατίων). S.
 2 Ἐκερτιλατίων] (Ἐκε)π(τιλατίων). S.
 6 Ἐκέσι] Ἀκέσσιο. ἀκκέσσιο. S.
 7 Ἐκεπτιλατίον] (Ἐκεπτιλατί)ω(ν). S.
 9 ἀπρόσδεκτον] das ᾱ durchstrichen. S.
 23 πρὸ τοῦτο] das -το in τοῦτο unterstrichen. S.
 24 αὐτή] αὐτή: im Text corrigirt. S.
 29 δὲ τῆς] τῆσδε. S.
 νῶ] ναί. S.
- 7, 2 ὁμολόγησα] ὠ(μολόγησα). S.
 τῆς δὲ] τῆσδε. S.
 3 τῆς δὲ] τῆσδε, S.
 11 καταληφθὲν] (καταλ)ει(φθὲν). S.
 20 προσπορίζοντα] (προσπορίζ)εται. S.
 21 προσπορίζοντας] (προσπορίζ)εται. S.
 26 Ἐκτουριτάτες] (Ἐ)ου(κτουριτάτες). S.
 27 Ἐκτουριτάτη] (Ἐ)ου(κτουριτάτη). S.
- 8, 6 γεγράφεσθαι] (γεγρά)φθαι. S.
 9 Ἐλιενόμινε] (Ἐλιεν)ων(όμινε). S.
 11 Ἐλλιμκάπιτα] Ἀλιμέντα. S.
 17 πρόσκλησιν] (πρόσκλ)υ(σιν). S.
 18 πρόσκλησις] (προσκλ)υ(σις). S.
 26 παραδρομή] περι(δρομή). S.
 28 Ἐμβητος] (Ἐ)μβ(ι)τος). S.
- 9, 20 Ἐνδρογάτωρ] das ν durchstrichen. S.
- 10, 4 Ἐνστήν ἔνδον] Ἀβστηνένδον. S.
 12 ἐνεχυριασθέντως] (ἐνεχυριασθέντω)ν. S.
- 11, 9 Ἐρισκόνδαε] Ἀπισκένδαε. S.
 14 Ἐσούφρικτον] οὔσου(φρικτον). S.
 17 Ἐστωρ] (Ἐ)κτ(ωρ). S.
 20 Ἀυδίκτους] Ἀδ(δίκτους). S.
 Ἀυδένα. ἄπροικα] Ἀδυενα ἄποικος. S.
 29 ἔχων] (ἔχ)ο(ν). S.

- S. 13, Z. 13 ἀπέλευσις] ἐπέ(λευσις). S.
 14, 11 προσόδου] προ(σώπου). S.
 15, 21 χαρτώοις] (χαρτ)ίοις. S.
 22 Βρεβιτα] (Βρεβι)τας. S.
 26 Γάϊτον] Γράτον. γρατουΐτον. S.
 Γαμαντίβων] Βακαν(τίβων). S.
 16, 7 πεπραμένον] (πεπρα)γ(μέν)ω(ν). S.
 12 βαθμός] (βαθμ)οῖς. S.
 15 Γρατουτόν] (Γρατου)ῖ(τον). S.
 19 Δαμνατιόν] (Δαμνα)τιώ. S.
 21 ἐπηρητημένης] das σ vor -μένης durchstrichen. S.
 23 κληρονόμους] (κληρονό)μων. S.
 28 θεραπεύει με] (θεραπε)υοιμι. S.
 17, 19 Δαταρεμ δομιουναβιτόρουμ] ράταμ (ρεμ κτέ). S.
 20, 30 ματαλλίζεται] (μ)ε(ταλλίζεται). S.
 24, 29 καθούσεως] ἀθωώσεως. S.
 25, 2 Διίουγιούρις] Diuini iuris. S.
 29 Διλιίνικολακτένεος] in Διλιίνι κολακτένεος ge-
 trennt. S.
 27, 7 δόνουμ] δόλουμ. S.
 30, 5 βαθός] βαθμός. S.
 36, 30 Ἐροκούρουμπτι] leg. ἱερο(κούρουμπτι). L.
 37, 18 Ἴνιαροῦμ] Ινιουριάρουμ. S.
 40, 2 Ἴνδετέγραφε] Ιντέγρα ρέ. S.
 14 Ἴνκάρητα] (Ἴνκά)π(ήτα). S.
 18 Ἴνκέστου] (Ἴνκέ)σσ(ου). S.
 22 Ἴνμερ] Ιν ρέμ. S.
 45, 8 ἄνυδρος] ἔνυδρος. S.
 48, 21 ἀρβόνκεβος σιτζέρδιι, βελτζεδένης] δεαρβοριβους
 σιτζένδης βελ τζεδενδης. S.
 49, 7 ὁ παραβία] ὄπερ βία. S.
 8 γενόμενος] (γενόμενο)ν. S.
 57, 23 Κάπον] Κάσον. S.
 60, 7 Κοδιούσον] quod iussu. S.
 Κοδιούσου] quod iussu. S.
 61, 8 σεισοῦ] σιτισσοῦ. S.
 62, 13 Κομβίνιον] (Κομβί)κιον. S.
 63, 10 Κογκέρτητι] κογκήπτι. S.
 Κογκέρτι] κογκήπτι. S.
 65, 15 Κομμοιαιρετούς] Κομμοράντες. S.
 18 Κουνδουεκτί] Κοντινέντι. S.

- S. 68, Z. 12 Λικιπιῶσα] Λιτιγιῶσα. *S.*
 15 Λιπιῶσαι. δικάσεται] Λιτιγιῶσαι, δικάσμαι. *S.*
 18 Λίτεμ σουάμ] (Λίτεμ σουάμ) φέκит. *S.*
- 70, 16—17 zwischen Μανδύας und Μανικιούμ eingerückt:
 — Μάνε κάνιμους, ὀρθρίζομεν πρωΐας ἄδομεν.
 MS. lege Μανικάμους. Manitare verbum mediae
 aetatis. *L.*
 17 τὸ μάνε] τῷ μάνου MS. *L.*
 18 ἡ μανικέλλιον] λέγεται δὲ καὶ ἡ περιχειρὶς οὔτω
 καὶ μανικέλλιον MS. *L.*
 19 ὁ μόνον μαγισκῆ] ὅμοιον μανικίω MS. *L.*
 21 τετραπλοῦν] τεταρτον MS. *L.*
- 71, 17 Μαφορίουμ] Μαφόρτιον. *Mafortium* in *Glossis*
Isidori, et apud Seruium im lib. [mit Raum für
 die Nummer] *Virgili et in gestis purgationis Caeciliani*
quae edita sunt post collationem Carthaginiensem. *L.*
 20—21 Zwischen Μεμηγυκέναι und ἡ κατὰ τῆς δια-
 θήκης Μέμψις: — Μεμοριαλίουμ, ὑπομνηματι-
 στῶν. *L.*
 26 Zwischen Μέντουμ und Μεσούρα: — Μερένδους,
 αριστητῆς δειλινῶν aut δειλινίζων — Μερξ φόρτιον
 ἡποσηγιου [so wenn ich richtig lese; das Wort
 ist sehr undeutlich geschrieben] μόνα τὰ κινήτὰ
 περιέχει. *L.*
 29—30 Zwischen Μέταλλον und Μετάλλου: — Μετάλ-
 λου ποιηὴ ἐστὶ τὸ καταδικασθῆναι τινα ποιεῖν
 ἄσβεστον ἢ θεῖον ὀρύττειν, ὡς βιβλίω τῶν διγερσῶν
 μῆ. τιτλ. ιθ. δι. η. τῶν δὲ βασιλικῶν βιβλ. ξ. τιτ.
 μ. καὶ η θεστ. [so HS.] ζ. — Μετάξια. ἔνδεσμα
 σπρικόν, ἤγουν τὰ ἐνδεδεμένα ἀλλήλοις καγκελλω-
 δῶς ἦτοι χιω *L.*
- 72, 13—14 Zwischen Μητροπατωρ und Μιλιάρισιον: —
 Μίλες ἀπὸ τοῦ μίλε ὃ δηλοῖ τὰ χίλια κατὰ χιλίους
 οἱ στρατιῶται τάττονται, ἢ ἀπλῶς ἐκ τοῦ πλήθους
 ἐπεὶ τὰ χίλια ποτε ἐπὶ τοῦ ἀορίστου λαμβάνονται
 ἀριθμοῦ, ὡς βιβλ. κθ. τῶν διγ. τιτλ. α. δι. α. τῶν δὲ
 βασιλ. βιβλ. λε. τιτλ. κα. *L.*
 16 χρόνου] χρυσοῦ *S.*
 19—20 Zwischen Μιλιαρίσιον und Μίξτα: — Μίνους
 οὐ μόνον τὸ ὀλίγω ἔλαττον, ἀλλὰ καὶ τοῦ ἡμισεος

- τὸ ἔλαττον, ὡς βιβλ. δ τοῦ κώδικος, τιτλ. μδ δῖ..
β. τῶν δὲ βασιλικῶν βιβλ. ιθ. τιτλ. η. κατὰ [so] νθ. *L*
- S. 72, Z. 23 Nach ὑποτίθημι hinzugefügt: — Error Compilatoris
qui μιτατον legit male pro μητατον et peius ex-
posuit. *L*.
- 27—28 Zwischen Μνηστία und Μόδους: — Μοδεράτωρ,
ἔπαρχος ἢ φύλαρχος. *L*.
- 73, 5—6 Zwischen Μονουμέντα und Μονουμέντουμ: —
Μονουμέντουμ κυρίως τὸ οἶκημα τὸ ἐπὶ τῷ τάφῳ. *L*.
6 μνημείον τὸ] (μνημείον) τι MS. *L*.
15 εἴτ' οὖν] ἤγουν. *L*.
18 πρὸς καιρὸν ἀσθένειον] πρόσκαιρον ἀσθένειαν. *L*.
29 κλήρω] πλήρωσιν MS. *L*.
30 καὶ ὅτι λαμβάνει τι] ἢ ὅτε λαμβ. τις MS. *L*.
- 74, 1 ἀδιτεῦσαν] (ἀδιτεῦ)σαι MS. *L*.
8 τὸ Μοναστρία σημαίνει] leg. τὸ Μονους τρία
σημαίνει. Et ita MS. *L*.
9 Μούρους ὁ μετὰ κτέ.] leg. τὸ. Et ita MS. *L*.
28 Nach Νεγοτορίλουμ hinzugefügt: — Νέκδουμ σῶμα
μὴ παραδοθὲν διηνεκῆ ταφῇ οἷα τὰ συμνούμενα.
MS. *L*.
- 75, 10 Νεκ μανιφέστα φούρτημ] Νεκρανιφεστα φούρτουμ.
MS. *L*.
19 Νερεβατορία] Ρεδιβιτώρια. *S*.
πεπραγμένον] πεπραμένον. *S*.
30 Νὲς βὶ κτέ.] Νέκβι, νεκ κλαμ, νεκ πρεκάριο, μὴ βία,
μὴ λάθρα, μὴ παρακλήσει. MS. *L*.
- 76, 5 Νεφαρίους] (Νεφαρίους) γάμος *L*.
7 Νισι ἐρεδιταρίουμ ἰουδικίουμ] Νίσι ἐρεδιτάτι πρει-
ουδικίουμ MS. *L*.
8—9 Zwischen Νισι κτέ. und Νοβανδιάνδιμ: — Νο-
βάλις γῆ καλεῖται ἢ σκαφεῖσα καὶ ἐν τῷ ἐνιαυτῷ
ἐκείνῳ ἀργούσα. *L*.
11 Νοβάτζιον κτέ.] Νοβατιο. καινισμὸς ἦτοι τοῦ προ-
τέρου χρέους εἰς ἑτέραν ἐνοχὴν πολιτικὴν ἢ φυ-
σικὴν μεταβολή, ἐφ' ᾧ τὴν πρώτην ἀναιρεθῆναι. *L*.
- 20—21 Zwischen Νοβατιὸν und Νοδοπάκτον: — Νο-
βίκιουμ. τὸ μήπω ἐνιαυτὸν δουλεύσαν — Νοβίκιους.
νεώνητος δν ἂν ἀγορεύσω παρὰ σωματεμπόρου καὶ
προστήσω εἰς ὑπηρεσιαν δουλικὴν, ὡς βιβλ. κα
τῶν διγ. *L*.

- S. 76, Z. 22 συνήθειαν] τῇ συνηθείᾳ MS. L.
- 77, 5—6 Zwischen Nonioure κτέ. und Νόνος: — Non iousta
 τεσταμέντον. παράνομος διαθήκη ὅτε σοδος προ-
 τερηθῆ, τούτέστιν ὑπεξούσιος ἀμνημόνευτος ἑαθῆ
 — Nonkoupatio. ἐκφωνησις ἄγραφος. L.
- 6 Νόνος τένδη. ἢ τοῦ χρόνου παραδρομῆ] Nonou-
 τένδω, ἀχρηστία νόμης ἐν χρόνου παραδρομῆ. L.
- 12—13 Zwischen Νόξα. ἐνοχή κτέ. und Νόξα κάπου: —
 Νόξα ἢ διὰ σώματος βλαβῆ· οἷον κλοπή, ἀρπαγή,
 ζημία, ὕβρις. λέγεται καὶ αὐτὸ σῶμα τὸ βλάψαν.
 MS. L.
- 20—21 Zwischen Νοξαλία und Νοξαεδεδίτιο: — Νοξαλία
 ἀγωγῆ κεύουσα τῷ δεσπότη ἢ τῷ κληρονόμῳ ἐκ-
 δοῦναι τὸν ἡμαρτηκότα δούλον εἰ οὐκ ἀνέχεται τὸ
 ἰκανὸν τῆς ζημίας ποιῆσαι, ἥτις οὐ περαιτέρω ἐνι-
 αυτοῦ ἀρμοζει, ὡς βιβλ. β. τῶν διγ. L.
- 24 τις] τὰς MS. L.
- 78, 4—5 Zwischen Νότο κτέ. und Νούδου: — Νοτάρια.
 μήνυσις. L.
- 8 Νομβατεύεσθαι] Νομκουπα(τεύεσθαι). S.
- 12—13 Zwischen Νοπτίδ κτέ. und Νωτάριος: — Nou-
 ρους. νέος νυμφῆ τῷ υἱῷ. L.
- 16 Ὀβδονάρια] Οδο(νάρια). S.
- 17 πέδια] πέδιλα. S.
- 21 ὁ δι' αἰτίαν] τὸ (δι' αἰτίαν). L.
 οἶον] (οἶον) ὅτι. L.
 ὀβρεμ. ἴνα] Οβρεμ. ἴνα τι. L.
- 22 ρεπετίονι] ρεστιτουτίονι MS. L.
- 79, 1 Ὀδονάρια καὶ ὀδόνια] ἴσ. ὀθοναρια καὶ ὀθόνια. L.
 5 ἐκπεδέυτοις] ἐξπεδίτοις. S.
- 26 Ὀπποτέρβιτον] das -ον durchstrichen. S.
- 80, 9 Ὀρτίονος] οπι(ίονος). S.
- 81, 1 γηρετουζῶρ] β(ηρετουζῶρ). S.
- 3 Οὔτιδὸμ] Ουτίλιουμ. S.
- 9 πραιίτωρ] (πραιίτωρ) οὕτως MS. L.
- 10 ἀπελάσεις] ἀπήλασας MS. L.
- 11 καὶ περὶ ὦν] ἢ περὶ τῶν. L.
- 17 Οὐνδεβιρετούπσορ] (Οὐνδεβιρετού)κ(σορ). S.
- 27 Οὐποσέτα] οὐι ποσσέσσα. S.
- 82, 7 Οὐρτηλία] das ρ durchstrichen. S.

- S. 82, Z. 8—9 Zwischen Οὔσον und Οὔσουκαπιτεύει: — Οὔσουκαπιο. ἢ διὰ χρήσεως λήψις ἢ κατάσχεσις. *L.*
- 11—12 Zwischen Οὔσουκαπιτεύω und Οὔσουφρουκτάριον: — Ουσουρπατιο χρήσις ἐξηπλωμένη ἤγγουν ἀδιάκοπος — Οὔσους. χρήσις, ἐπὶ μὲν προβάτων τὸ κοπρίζειν τὸν ἴδιον ἄγρον· ἐπὶ δὲ ἀγροῦ μόνον τὸ χρησθαι τοῖς ἐκεῖσε γινομένοις λαχάνοις ὀπίρραις ἄνθεσι. ἐπὶ δὲ οἴκου μόνου τὸν [τὸ am Rande] αὐτόν τινα οἰκεῖν σὺν τοῖς δούλοις καὶ τοῖς μισθωτοῖς αὐτοῦ. *L.*
- 14 Οὔσούφρουκτος] (Οὔσουφρουκ)τουάριος *MS. L.*
- 18—19 Zwischen Οὔτε κόντρα und Οὔτίλιον: — Οὔτίλια τουτούλα ἢ μὴ ὀρθή μηδὲ ἀκριβῆς ὡς κινουμένη ἐπὶ τοῦ ὀρφανοῦ ἀνήβου ὄντος — Οὔτίλια ἢ ἐντὸς ὄλου τοῦ χρόνου κινουμένη ἀγωγή — Οὔτίλιος. ὠρισμένος χρόνος ἀνθ' οὗ νῦν ἐστι συναπτὴ ἢ τῆς ἀποκαταστάσεως τεραστία. *L.*
- 24 Οὔτήλιον] (Οὔτ)ί(λιον). *L.*
- 83, 4—5 Zwischen Οὔτιλιῶς und Οὔτ ποσιδέτις: — Ουτι ποσιδέτις ὡς νέμεσθε. ἐπὶ γὰρ ἀμφιβόλου νόμῃς ἀκινήτων διελάλει ὁ πραιίτωρ, οὕτως ὡς νέμεσθε, νέμεσθε καὶ οὐδέτερος βίαν τῷ ἐτέρῳ ποιείτω ἀλλὰ μενέτω δηλαδὴ τὴν δικαστικὴν ἀπόφασιν. *L.*
- 24 παλατίονος] (παλατί)ανος *MS. L.*
- 26 Nach ταξεῶται hinzugefügt: — ἀλλ' οἱ μὲν αἰεὶ τῷ παλατίῳ προσεδρεύοντες ἐλεγοντο κομητατήνσιοι (κομίτατον γὰρ ὁ τόπος ἔνθα διάγει ὁ βασιλεὺς) οἱ δὲ εἰς τὰς ἐπαρχίας πεμπόμενοι μιτενδαρίοι. μίτω γὰρ τὸ ἀποστέλλω. *MS. L.*
- 27 συζούσα] (συζ)ῶ(σα). *S.*
- 84, 1 ὦν] ἦν *MS. L.*
- 2 οὔτος ἵππος πανυπλούσιος] οὔτος πανυπλήσιος *MS. L.*
ἵππος mit Punkten unterstrichen. *S.*
διὰ] ὅς διὰ *MS. L.*
- 3 φησὶν ὁ Ἰλλούστριος Ἡσύχιος] φησὶν ἡσύχιος ἰλλουστριος *MS. L.*
- 4 ταῦτα κατὰ τοὺς χρόνους] ταῦτα. κατὰ χρόνους. *MS. L.*
- 5 τῆς Καππαδοκίας] τῆ καππαδοκῶν. *MS. L.*
- 6 οἰκίαν] οἰκίας. *MS. L.*
- 7 ἀγέλοι] ἀγέλας. *MS. L.*

- S. 84, Z. 8 πολυμέρος] πολὺ μέρος: im Text corrigirt. *L.*
 10 εἰς σίδην] εἰς ἴδην. MS. *L.*
 13 Παραβλέτιο] Πῆρ ὀβλατιόνα. *S.*
 εἴτ' οὖν] ἤγουν. MS. *L.*
 14 ὁ δέησις] ὁ καὶ δέησις. MS. *L.*
 14—15 προβάλλεται ἢ προτίθεται τῷ ἄρχοντι ἢ κατὰ]
 (προ)βάλλεται ἢ κατὰ. MS. *L.*
 19 Παρὰ] Penes. *S.*
 Πρὸς] apud. *S.*
 29 Πατριβονιάλια] (Πατρι)μο(νιάλια). MS. *L.*
 85, 1 Nach ἀρχὴν hinzugefügt: — τοῦ κόμητος τοῦ πατρι-
 μονίου. MS. *L.*
 17 ἀρτάρια] Suidas Ἀρτάρια παρ' ἡμῖν οἱ τῶν ποδῶν
 πῖλοι. *L.*
 86, 16 φόρτα] φορτία. *S.*
 26 μόνα] μόνον. MS. *L.*
 30 τινὶ] mit Punkten unterstrichen. *L.* (?)
 87, 2 βιβλ.] (βιβλ.) δ. MS. *L.*
 3 πεκουνίους κοσσιτούτοις] (πεκουνί)ης (κοσσιτού-
 τ)ης. MS. *L.*
 5 ἐγγυᾶς] (ἐγ)γύης. MS. *L.*
 10 ἐπὶ βαρυτέρα αἰτία] τρίτη αὕτη ἀντιφωνεῖ τις ἐπὶ
 βαρυτέρα αἰτία, οἷον ὑπὸ αἰρέσεως [abgekürzt wie
 in HSS.] ὄντος τοῦ χρέους ἀντιφωνεῖ χωρὶς αἰρέ-
 σεως. οὐκ ἐγγυᾶται δὲ ἐπὶ βαρυτέρα αἰτία. MS. *L.*
 12 ἦτοι] ἤγουν. MS. *L.*
 τὸ vor ὑπὸ mit Punkten unterstrichen. *L.*
 19 ἐπερωτωμένων] (ἐπερωτωμέν)ον ἢ. *L.*
 23—24 Zwischen Πένα und Πένες: — Πένα σοῦμμα.
 ποινὴ ἢ τιμωρία ἄκρα. ἰστέον δὲ ὅτι ὁ θάνατος
 ἐστὶ μόνον ἐσχάτη τιμωρία, οἷον τὸ φουρκισθῆναι
 ἢ καυθῆναι ἢ ἀποκεφαλισθῆναι, ἀλλὰ καὶ τὸ δε-
 πορταευσθῆναι, τουτέστι περιορισθῆναι καὶ τὸ με-
 ταλλισθῆναι. ταῦτα γὰρ πλησιάζει καὶ μιμεῖται θά-
 νατον. τὸ δὲ προσκαίρως ἢ διηνεκῶς ἐξορισθῆναι
 ἢ εἰς δημόσιον ἔργον δοθῆναι ἢ ἄλλην ὑποσθῆναι
 ποινὴν οὐκ ἔστι κεφαλικόν. *L.*
 88, 1 Πέρβουκουλοῦμ] (Πέρβουκουλ)α(μ). *S.*
 7 ἦτοι] (ἦ)τις. MS. *L.*
 26—27 Zwischen Περπετοῦον und Περπετούως: —
 Περπετούις τῶν διηνεκῶν ἀγωγῶν αἵτινες ἀπο-
 κλείονται τῇ τριακονταετία. MS. *L.*

S. 89, Z. 4—5 Zwischen Περσεκούτιο und Περσοναλία: — Περσεκούτιο ὁ οἰοσδήποτε εκβιασμός ὃς καὶ μὴ δι' ἀγωγῆς προβαίνει ἀλλὰ διὰ προσελεύσεως τῆς πρὸς ἄρχοντας γινομένης — Περσοναλία. προσωπική. ἔστι δε ἀγωγή κατὰ προσώπου κινουμένη ἥτις δίδεται ἢ τῷ νέῳ οὐ μόνον κατὰ τῶν ἐπιτρόπων ἢ κουρατόρων διὰ τὸ ἀζήμιον, ἀλλὰ καὶ κατὰ τῶν πραγμάτων τῶν ἐκπονηθέντων περὶ ἀποκαταστάσεως. εἰ γὰρ ἡ ἀποκατάστασις οὐκ ἔστι περσοναλία ἀλλ' ὅμως οἱ νέοι ἐκατέρου ἀποροῦντες διὰ θατέρου πάλιν βοηθοῦνται. *L.*

14 τὴν mit Punkten unterstrichen. *L.*
καί] ἢ. *L.*

21—22 Zwischen Πιγνερατίτια und Πιγγορίβους: — Πιγνερατίτια ἐνεχυραστική. αὕτη δὲ πιγνερατίτια χρεώστη δίδεται κατὰ δανειστοῦ ἀπαιτοῦσα τὸ ἐνέχυρον. καὶ εἴτι χεῖρον γέγονε καὶ οὖς ἔλαβε καρπὸς ἢ λαβεῖν ἐδύνατο. δόλον δὲ καὶ ῥαθυμίαν κολάζει τοῦ δανειστοῦ καὶ διλιγεντίαν ἀπαιτεῖ καὶ οὐκ ἀντίκειται αὐτῇ μακροῦ χρόνου παραγραφῆ. ὑπολογίζεται δὲ τῷ δανειστῇ τὰ ἀναγκαῖα δαπανήματα καὶ τοῖς τυχηροῖς αὐτον οὐκ ὑποβάλλει τοῖς ἄνευ δόλου καὶ κούπας. *L.*

26—27 Zwischen Πιστικός und Πλαγιάριος: — Π. C. τοῦτο τὸ μονόγραμμα δηλοῖ τάδε ῥωμαϊκῶς ποστ κονσουλατουμ, τουτέστι μετὰ τὴν ὑπατείαν. ῥωμαῖοι δὲ μᾶλλον οὕτως γράφουσι C. Π. προτιθέντες βαρβάρως τὴν ὑπατείαν τοῦ μετὰ. *MS. L.*

90, 20 Ποδιγιόσσον] προ(διγιόσσον). *S.*
μὴ ἐνός] μηδενός. *S.*

91, 10—11 Zwischen Πολέμιοι und Πόμπιος: — Πολλὶ [am Rande, ἴσ. πάλλιον]. μικρὸν βλάττιον καὶ μικρότιμον σκαραμάγγων δὲ τὸ μέγα ἢ μεγαλότιμον — Πομπήϊους δε παρρικίδις. πομπήϊου νόμος περὶ πατροκτόνων. ἡ δὲ ποινὴ ἀνηρέθη ὑπὸ βασιλέως λέοντος· καίεσθαι γὰρ αὐτὸς τοὺς τοιοῦτον τι πλημμελοῦντας ἐν τοῖς ὤ ὤ ἔγραψεν. ὁ μέντοι παλαιὸς νόμος ὁ κινούμενος κατὰ τοῦ ἀνελόντος τινα τῶν ἀνιόντων κελεύει τοῦτον ἐμβάλλεσθαι βοεῖω ἄσκῳ μετὰ ἐχίδνης καὶ ἀλεκτρυόνος καὶ κυνός καὶ

πιθήκου καὶ συρραπτόμενον ῥίπτεσθαι εἰς θάλασσαν ἢ εἰς ποταμὸν. *L.*

- S. 91, Z. 21—22 Zwischen Πορτάτιον und Ποσέσσορος: — Πορτιονεμ. μέρος. οὕτω δὲ ἐκάλεσε τὸ λεγάτον. *L.*
 24 καὶ mit Punkten unterstrichen. *L.*
 26—27 Zwischen Ποσσέσσωρος und Πόστερο: — Ποσσίδενς. νεμόμενος. *L.*
- 92, 1 προτέρας] τῆς (προτέρας). MS. *L.*
 2 Ποστιμονίου] ποστημορίου, mit Hinweisung an S. 93, Z. 24 (μέρος). *S.*
 7—8 Zwischen ποστουλάνδους und ποστούμος: — Ποστουλαρε. συνηγορήσαι. κυρίως ἔστι τὸ ἐπὶ βήματος ἐκθέσθαι τὸν ἴδιον σκοπὸν ἢ τὸν τοῦ φίλου. *L.*
 14 ποτεστατιβάν· ἐξουσιαστική ἦν] (ποτεστατιβ)αν· (ἐξουσιαστι)κὴν. *S.*
 19 πουβλικάε] ρει(πουβλικάε). *S.*
 20 τιμισθούμενος] τι μισθούμενος, im Text corrigirt. *L.*
 22 τὸν νόμον] τὴν νομὴν. *S.*
- 93, 1 λιμόνες] (λι)μέ(νες). *S.*
 3 πούβλικον. δημόσιον] (πουβλι)κων· (δημοσι)ων. MS. *L.*
 4 ἀκεφαλικά] οὐ (κεφαλικά). MS. *L.*
 5 πουλιπιαία] πουπιλλαρία. *S.*
 7 ὀρφανή τις] (ορφα)νότης. *S.*
 13—14 Zwischen πούπιλος und πούπλος: — Πουπίλους. ὁ ὑπερβὰς τὴν τοῦ ἰνφάντος ἡλικίαν, τουτέστι τὴν τοῦ ἔτι θηλάζοντος ἢ μικρῶ μείζονος ἦγουν ἑπταετοῦς. *L.*
 18 λύκος] λεύκη. *S.*
 24 πούστιον] ποστιαῖον, mit Hinweisung auf S. 92, Z. 2 (ποστιμονίου). *S.*
 25—26 Zwischen ποστούμος und πραεβαρικαστήρων: — ΠΠ. τοῦτο τὸ μονόγραμμα ῥωμαῖοις δηλοῖ τὸν περπέτουον, τουτέστι τὸν διηνεκὴ καὶ αἰώνιον. δηλοῖ δὲ καὶ πατέρα πατρίδος, καὶ πραιτῦρα πραιτωρίων. *L.*
- 94, 6 ἀπροσποιοῦμενος] ἀποπροσποιοῦμενος μὲν. MS. *L.*
 11—12 Zwischen Πραελεγάτα und Πραεσκρέπτης: — Πραεπόστερα πρῶθύστερα ἐπερώτησις, οἷον ἕαν

τις ἐπερωτήση ἐὰν ἡ ναῦς αὔριον ἔλθῃ ἀπὸ τῆς Ἀσίας, σήμερον μοι δοῦναι ὁμολογεῖς, ἄχρηστος δὲ ἦν αὕτη ἡ ἐπερώτησις ἐπειδὴ οὐ δεῖ τὴν δόσιν πρεσβυτέραν εἶναι τῆς ἐκβάσεως τῆς αἰρέσεως ἀλλὰ μεταγενεστέραν. γίνεται ἕδὲ καὶ ἐπὶ προικὸς πρεπόστερα ἐπερώτησις οὕτως ἵνα ἐπερωτήσῃ τὸν ἄνδρα ἢ γυνὴ τὴν προῖκα ὁμολογεῖς μελλούσῃ μοι τελευτᾶν διδόναι τὴν προῖκα ἐὰν ἄπαις τελευτήσω. ἡ μὲν γὰρ δόσις εἰς τὸν τῆς ζωῆς ἀνάγεται χρόνον, ἡ δὲ ἐκβασίς τῆς αἰρέσεως ἦτοι ἡ ἀκαιδία εἰς τὸν μετὰ τελευτὴν. ταύτας δὲ τὰς ἀχρήστους ἐπερωτήσεις εὐχρήστους ἀπέδειξεν Ιουστινιανὸς δια τοῦ κα διγ. τοῦ κγ τίτλ. *L.*

- S. 94, Z. 25 Nach Basilicōn hinzugefügt: — τὰς μὲν γὰρ τῶν μαρτύρων παραγραφὰς μετὰ τὰς τοῦ ἐναγοντος ἀποδείξεις δεῖ ἐξετάζειν. ὅταν δὲ πρὸς αὐτὴν ἐκείνην ἢ παραγραφὴ μάχεται τὴν ἐναγωγὴν ὡς μὴδὲ ἀξίαν παραδεχθῆναι τότε τὴν παραγραφὴν ἀνάγκη προεξετάζειν καὶ μὴ μάτην πονεῖν. *MS. L.*
- 95, 27 ἐναγωγῆς μόνος] ὁ ἐναγωγῆ μόνον. *MS. L.*
 28 οἴωνε] οἶον εἰ. *MS. L.*
 τὸ οὐ εἶναι] τὸ εἶναι. *MS. L.*
- 29 τὸ αὐτὸ mit Punkten unterstrichen. *L.*
- 96, 2—3 Zwischen πρεκάριον und πρεκονάτα: — Πρεκέπτιο. τὸ ἐξαιρετὸν λεγάτον ἡγοῦν τὸ ἔξωθεν τῆς κληρονομίας ὡς ἐν προσθήκῃ καταλιμπανόμενον τῷ μερικῷ κληρονόμῳ, οἶον ὅταν οὕτως εἴπω· πρὸς τῷ μέρει τῆς κληρονομίας ἧς κατέλιπον τῷ δεῖνι, βούλομαι αὐτὸν καὶ τόδε τὸ πρᾶγμα ἔχειν ἐν ἐξαιρέτῳ. *MS.*
 — Πρεκέπτουμ, ἐξαιρετὸν λεγάτον τὸ ἀρμόζον τοῖς ἐκκέπτοις, τουτέστιν τοῖς ἐξαιρέτοις καὶ ἐκφανέσι προσώποις ἃ εἰσὶ τῶν ἀνιόντων καὶ τῶν κατιόντων. *L.*
- 3—4 πρα-] πράσιν *S.* πράσιν πρεκόνωμ. *MS. L.*
- 6 πρέμος] πρέμια. *S.*
- 7 προθύρετρον] (προθύ)στερον. *S.*
- 8 πραεστατζιόναι] (πραεστατζιό)νες. *MS. L.*
 Nach ἴσως προσωπικαὶ hinzugefügt: — ὡς ὅταν τὸ πρόσωπον τὸ βλάβαν τὴν κληρονομίαν ἢ τὰ κοινὰ πράγματα, παρέχει τὰ ὑπὲρ τῆς βλαβῆς καὶ ἐκ τοῦ

ἐνιαυτοῦ τῷ μᾶλλον ὠφελήσαντι παρέχεται τὰ ὑπὲρ τῆς ὠφελήσεως δαπανήματα. *L.*

S. 96, Z. 16 πριαλλάνιον] τουρπιλιάνειον. *S.*

24 Nach *idia* hinzugefügt: — ιδιόκτητα, ἅτινα οἱ κατὰ καιρὸν βασιλεῖς ἐκτήσαντο καὶ ἕκαστος ἐπὶ τὸν μεθ' ἑαυτοῦ παρέπεμψε. *MS. L.* Am Fusse der Seite hinzugefügt: Πρελεγάτα δὸς ἢ ἀντιληγατευθεῖσα, τούτέστιν ἢ ἀντὶ ληγάτου καταληφθεῖσα. οὐ γὰρ αὕτη κυρίως ἐστὶ ληγάτον ἢ προῖξ. πῶς γὰρ ἢ τῆς δεσποτείας οὔσα τῆς γυναικὸς ἄλλ' ὁ ἔμπαρουσιασμός [am Rande, ἔμπαρουσιασμός, *representatio*] αὐτῆς, ἦγουν ἢ ἀπ' ἐντεῦθεν καταβολή [am Rande, ἐντεῦθεν καταβολή. *hinc explic. locus Aristidis contra Cantetum*]. ὀφείλουσα γὰρ ἢ γυνὴ τὰ μὲν ἀκίνητα τῆς προικὸς εὐθὺς μετὰ τὴν τοῦ γάμου λύσιν λαβεῖν, τὰ δὲ λοιπὰ μετ' ἐνιαυτὸν· καὶ νῦν ἐντεῦθεν ἦδη τὰ πάντα λαμβάνουσα κερδαίνει τοὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ καρποὺς ὡς ἀπὸ λεγάτου. *L.*

97, 4 Zwischen Πριβιλέγια und Πριγγιπαλία: — Πρίβιλέγια περσοναλια. προνόμια προσωπικὰ, οἷόν ἐστι τὸ τοῦ λαβόντος εἰς ἐνέχυρον αὐτὸ τὸ φορτιον δι' οὗ ὁ οἰκέτης ἐπραγματεύετο ἢ τοῦ δανείσαντος εἰς ἀνανέωσιν οἰκίας ἢ τὸ τῆς μνηστείας τῆς δεδωκυίας εἰς προῖκα πράγματα καὶ μὴ γινομένων τῶν γάμων ἀναλαμβανούσης αὐτὰ. *L.*

10—11 Zwischen Πριμιγίλιος und Πριμιλίδνα: — Πριμιλιάνιουμ τὸ αὐτὸ λέγεται καὶ τουρπιλιάνιον ὡς ἐκφωνηθὲν ἐπὶ τῆς ὑπατείας τοῦ πριμιλίου καὶ τουρπιλίου ἢ καὶ ἀμφοτέρων. τούτῳ δὲ τῷ πριμιλιανείῳ δόγματι ὑποπίπτει ὁ ἐγγραφὰς καὶ ἐγγύας δεδωκὼς καὶ ποιήσας τινα κατασχεθῆναι καὶ χωρὶς ἀβολιτιῶνος ἀποστάς. ὑποπίπτει δὲ πρὸς τῇ συκοφαντίᾳ ἢ ἐξτραόρδινεμ κολάσει δηλονότι ὡς ἂν ὁ δικαστὴς βουληθῇ ὀρίσαι τὴν τιμωρίαν. κινεῖται δὲ κατὰ γυναικὸς τὴν ἰδίαν ἢ τὴν τῶν ἰδίων ἀδικίαν ἐπέξερχομένης εἶτα διὰ συμφώνου ἀποστήναι ὁμολογούσης. ἐὰν δὲ τις ἢ ὡς νοσήσας ἢ ὡς κατ' ἀγροικίαν μὴ πληρώσῃ οὐχ ὑπόκειται τῷ δόγματι. εἴσω δὲ διετίας χρὴ τὸν ἐνάγοντα παραγενέσθαι. *L.*

18 Πριμηπάλαια] πριγκιπάλια. *S.*

29 Προβατίκια] πρι(βα)τίκια). *S.*

- S. 98, Z. 4 ἔλδ . . . ἐπαρχίας] οὐ γὰρ ἐπ(αρχίας). MS. *L.*
 7 τοῦ ποντικοῦ] ἢ (τοῦ ποντικοῦ). *L.*
 25—26 Zwischen Προϊβοιτας und Πρόκαξ: — Προϊ-
 κενδι προεισόδου ἔξοχή ἐκθέτης σολάριον ἐκβαλεῖν
 ἐκτιθέναί. *L.*
 27 ἐκ τῶν] ἐκτός *S.*: sic MS. ἐκτός. *L.*
- 99, 1 Προκόκιο] προσόκιο. *S.*
 2 τὶς mit Punkten unterstrichen. *L.*
 12—13 Zwischen Προκουράτωρ und Προκραστινάτιο,
 — Προκουράτωρ ὁ διοικῶν ἀλλότρια πράγματα κατὰ
 μανδάτον τοῦ δεσπότη. *L.*
 19 προσκόπτοντες] προκ(όπτοντες). MS. *L.*
- 100, 4 διαλαλία] δια durchstrichen. *L.* (?)
 6—7 Zwischen Πρόξιμος und Πρόξιμότης: — Πρόξι-
 μους καὶ ὁ μόνος ὡς μὴ ἔχων τὸν προλαμβάνοντα,
 καὶ ὁ ἔσχατος ὡς μὴ ἔχων τὸν ἐπόμενον. *L.*
- 101, 1 τῆς] ἐκ τῆς MS. *L.*
 11 τοῦ. μετὰ PP. κτέ.] mit veränderter Interpunktion,
 um auf diese Weise den Text wiederherzustellen:
 τοῦ μετὰ. — PP. κτέ. *L.*
 13 πρᾶ πρῶν] leg. πατέρα πατρίδος. *L.*
 πραιύρων] (πραιύρω)α. *L.*
 15 Ράδουμ] ῥάρουμ. *S.*
 16 καὶ (vor συνεχῆς)] ἢ MS. *L.*
 22 Ραὶ] Hinweisung auf S. 102, Z. 21 (Pè). *S.*
 24—25 Zwischen Ραιφερενδάριος und Ρανιδιτεύσασα:
 — Ραιφερενδάριοι ἀναφέροντες. *L.*
 25—26 Zwischen Ρανιδιτεύσασα und Ραταρέμ: — Ράσορ·
 ξυστής. *L.*
 26—27 Zwischen Ραταρέμ und Ραταρέμ δομίνοῦ κτέ.:
 — Ραταρεμ δομινομ αβιτουρομ· δεκτὸν τὸ
 πρᾶγμα τὸν δεσπότην σχεῖν. *L.*
- 102, 8 Ρατζίωνα βητεῦσαι] mit einem Strich im Text selbst
 in Ρατζίων αβητεῦσαι verändert. *S.*
 12 Nach βιβλ. hinzugefügt: — τῶν κωδ. *L.*
 17—18 Zwischen Ρατιόνιβους und Ράτομ: — Ρατιόνι-
 βους διστραένδιδ ἀγωγὴ κατὰ ἐπιτρόπου λόγουσ
 αὐτὸν ἀπαιτοῦσα τῶν πραγμάτων ὧν ὑφείλετο. *L.*
 19 ὁ τῶν πομπίων ἐναγόμενος κτέ.] mit einem Strich
 von der vorangehenden Glossa getrennt. *S.*
 τῶν πομπίων] τῷ πομπῆϊ. *S.*

- S. 102, Z. 21 Ρὲ] Hinweisung auf S. 101, Z. 22 (Ραί). *S.*
 22 Ρεβεδίπη] ρεβενδίτη. uel ρεδιβίτη. imo ρεκεπτία. *S.*
 26 πρῶτον] πρότερον. *L.*
 27 ἐνοχῆ] ἔνοχοι. *S.*
 29—30 Zwischen Ρεῖπερσεκούτζιο und Ρέκαυδον: —
 Ρει οὐξωρίας ἀγωγὴ παλαιὰ πρὸς ἀνάληψιν προικὸς
 κινουμένη. *L.*
 Am Fusse der Seite hinzugefügt: — Ρεβούρους ἀναφα-
 λαντίας ἀνεστραμμένας ὄπισθεν ἔχων τὰς τρίχας. *L.*
- 103, 1 Nach ὑποδοχῶν hinzugefügt: — ἰστέον δὲ ὅτι οἱ
 ὑποδεχόμενοι τοῦ [sic] ληστεύοντας ὡς λησται
 κολάζονται, εἰ δὲ συγγενεῖς αὐτῶν ὧσι οὐχ ὁμοίως
 κολάζονται. *MS.* — [ohne Bezeichnung der Stelle]
 Ρεκεπτόρες ἐξπρομισσόρες ἀνάδοχος ἐγγυητής —
 Ρεκεπτικία ὅτε ἐπερωτήσω σε τὴν προῖκα τῆς
 γυναικὸς σοῦ ἀπὸ τελευτῆς αὐτῆς — Ρεκεπτικία
 ἀναληπτικὴ ἀναδεκτικὴ ἐπὶ τραπεζίτου ἀντιφωνή-
 σαντος καὶ ἀναδεξαμένου ἀλλοτρίαν ἐνοχὴν. ἐπὶ
 δὲ προικὸς εἴρηται διὰ τὸ συμφωνεῖσθαι τὴν
 ἀνάδοσιν καὶ ἀνάληψιν αὐτῆς. Ἰστέον δὲ ὅτι τὸ
 μὲν περὶ τοῦ τραπεζίτου ἀναιρεῖ ἢ διάταξις· τὸ δὲ
 περὶ τῆς προικὸς ἐστὶν ἐν βιβλ. τῶν βασιλικ. μζ. *L.*
 3 Ρεκερέρω] ρέκούπ(ερω). *S.*
 7 Ρεκόντωρ] (Ρεκ)έπ(τωρ). *S.*
 10 Ρεκουρένδαε] (Ρεκου)πε(ρένδαε). *S.*
 16 Nach ἄγρος hinzugefügt: — Ἰστέον δὲ ὅτι ὁ Ἰλλού-
 στριος Ἡσύχιος ὁ φιλοσοφῆσας τῆς μιλησίας ἐν
 τῷ 5 χρονικῷ διαστήματι τῆς ἑαυτοῦ ἱστορίας
 φησιν οὕτως· δημοσίων χωρίων ἀπέδοτο ἐγγὺς
 ἅπαντα Οὐαλης ὁ βασιλεὺς δεθηεῖς χρημάτων
 ὑπερφυῶς τῶν βαρβάρων ἔνεκα. ὅσοις οὖν ἦν
 δυνατὸν ὠνεῖσθαι τιμήματος ὀλιγοστοῦ, κύριοι
 τούτων κατέστησαν κατελαττώσαντες τὴν ἀληθῆ
 αὐτῶν πρόσδοτον χάριτι καὶ προδοσίᾳ τῶν διαχειρι-
 ζομένων τὰ δημόσια. καὶ οἱ μὲν οὐδενὸς καθάπαξ
 φόρου ἐπιβληθέντος αὐτοῖς, ὀλίγω τινι πλείονος
 τιμήματος ταῦτα ἐπρίαντο ὅπερ κτήσεως εἶδος
 ρελέβατον λέγουσι οἱ Ῥωμαῖοι, οἱ δὲ τὸ παραυτίνα
 μείον ἐν τῷ τιμήματι ἐλομενοι, μετὰ τῆς οὐσης
 αὐτοῖς συντελείας μετέσχον τούτων. καλεῖται δὲ
 τοῦτο παρὰ Ῥωμαίοις σάλβο [hiez u eine unlesbare

Randbemerkung] κανόνες. ὁ δὲ βασιλεὺς Μαρκιανὸς [am Rande: Extat constitutio Marciani in lib. Nouellarum Marciani tit. 3 de praediis ciuitatum omnium, ubi Iuris ciuilibis est emphyteuticarii] ἄριστα προῦθηκε τοῖς ὠνησαμένοις ἢ ἀναδοῦναι τὰ χωρία κομισαμένους ταῦτα τιμήματα ἢ κατὰ χωρία κατέχοντας τὴν οὐκ ὀρθῶς ἀποκρυφθεῖσαν ποσότητα τῆς προσόδου τῷ δημοσίῳ συναγαγεῖν. — Ρελεγάτιο ἔξορία ἦτις οὔτε τὴν πολιτείαν οὔτε τὴν οὐσίαν ἀπόλλυσι. *L.*

S. 103, Z. 25 ῥεμβός] ῥέμβους. *MS. L.*

26 ἀνόνητα δαπανῶν] ἀνόνητα πράγματα δαπανῶν. *MS. L.*

104, 2 Nach φιδεικομίσσου hinzugefügt: — Ἰστέον δὲ ὅτι τὸ παλαιον εἶδη πολλὰ λεγάτων ἦσαν, οὐ πάντα δὲ τὴν αὐτὴν εἶχον φύσιν, ἀλλὰ τὸ μὲν ἀπὸ τῆς βινδικατίονος λεγόμενον, εὐθὺς ἔνοχον ἐποίει τῷ λεγαταρίῳ τὸν κληρονόμον· τὰ δὲ λοιπὰ δοκιμασίας ἐδεῖτο δικαστικῆς. εἰ γὰρ ὁ κληρονόμος ἀπεκτῆσατο τὸ λεγατευθὲν πρᾶγμα δωρησάμενος αὐτὸ ἢ πωλῆσας πρὸς τινα πίστει κακῇ λαμβάνοντα, μετὰ πολλῆς διαστίξεως ἐδίδοτο τὸ [sic] λεγαταρίῳ ῥέμισσιον. λέγεται δὲ οὕτως ἢ παραχώρησις τοῦ κινεῖν ἀγωγὴν καὶ ποιεῖν ἔνοχον τὸν κληρονόμον. ταύτην οὖν τὴν ῥεμισσίονα Ἰουστινιανὸς ἀνελὼν ἴσην ἀπέδειξε τοῖς λεγάτοις τάξιν. *L.*

18 γεγραμμένην] γεγαμημένην. *S.*

19 Ρεπαρτικία] Ρεκουπερατίτια. *S.*

19 Ρεπάτια] (Ρε)πό(τια). *S.*
γάγων] (γά)μων. *S.*

105, 5—6 Zwischen Ρεποσιτορίουμ und Ρεπουβλίκαε: — Ρεπότια ἢ τρίτη τῶν γάμων ἡμέρα. *L.*

11—12 Zwischen Ρεπουδιατεύων und Ρεπούδιον: — Ρεπουδιετ. ἀπαιρουεται, ἀποβάλλεται. ἢ διαζυγὴ γάμου κυρίως μὲν μεταξὺ μνηστήρων. *L.*

106, 1 Nach διαγραφαί hinzugefügt: — οὕτω δὲ ἐκαλοῦντο αἱ ἀντὶ εἰδῶν γινόμεναι χρυσικαὶ διαβολαί. *MS. L.*

14 ποδοῦ] πόσου. *S.*

15 καὶ ρεσκισσορίαε] ἡγοῦν ρεσκισσοριε, τουτέστιν. *MS. L.*

16 Nach ἀνασχετικάι hinzugefügt: — ἡγοῦν ἀνατρεπ-

τικά. αὐται δὲ αἱ ρεστιτουτοριαὶ καὶ ρεσκισσορίαὶ ἀγωγαὶ παρέχονται γυναιξὶ ἰντερκεσσαύσαις καὶ διαδόχοις αὐτῶν καὶ πουπίλοις καὶ τῆς ρειπουβλικε καῦσα ἀποληφθεισι καὶ αἰχμαλώτοις καὶ τοῖς ὁμοίοις. *L.*

- S. 106, Z. 20 Ρίσους] Ρίβ(ου)ς. *S.*
 108, 1 Σάκτου] (Σάκ)τον. *S.*
 16 Σεκέλλου] Σάκελλον. *S.*
 ἱερίφιον] (ἱε)ρά(φιον). *S.*
 20 εἰληταρίω] Hinweisung auf S. 116, Z. 3 (ἐξειλήματα). *S.*
 109, 5 δόλου] (δο)υ(λου): das Komma nach δούλου durchstrichen. *S.*
 15 Σετεμεντάριοι] τεστα(μεντάριοι). *S.*
 27 Σινελιβάντατε] (Σινελι)βερ(τατε). *S.*
 30 Σινελιδάντατε] (Σινελι)βερ(τατε). *S.*
 110, 1 πρεκαρτιόν] (πρεκαρ)ιον. *S.*
 6 ἰδιτικῶ] (ἰδι)ω(τικῶ): ein Komma nach ἀγρῶ eingeshoben. *S.*
 14 οὐαρτουλλάριοι] χαρ(τουλλάριοι). *S.*
 24 Σοβσιάρεια] (Σοβσι)δι(άρεια). *S.*
 111, 1 συνηθῆς] Hinweisung auf S. 113, Z. 5 (συνήθειαι). *S.*
 5 Σολίδος] (Σολί)δοι. *S.*
 9 Σοπέκτη] (Σο)σπ(έκτη). *S.*
 14 Σουβιδιάρια] (Σουβ)σ(ιδιάρια). *S.*
 22 Σουκέστορι] (Σου)κγ(έστορι). *S.*
 112, 1 ἔδαφεῖ] ἔδάφει (sic): im Text corrigirt. *S.*
 4 ἰστὸν] ἔστιν. *S.*
 12 Σουρσιδιρία] (Σου)β(σιδιρια). *S.*
 13 Σουρφίκιον] (Σου)πε(ρφίκιον). *S.*
 τυαφικόν] τὸ ἔδαφικόν. *S.*
 τεαφικόν] τὸ ἔδαφικόν. *S.*
 19 βοηθῆναι] (βοη)θη(θῆναι). *S.*
 26 Σπεράτιμ] Σεπα(ράτιμ). *S.*
 113, 5 συνήθειαι] Hinweisung auf S. 111, ⁵/₂Z. 1 (συνηθῆς). *S.*
 14 πυρίδι] σπυ(ρίδι). *S.*
 114, 1 τὸ] τῷ. *S.*
 3 πρεσκρῆψις] (πρεσκρ)ῆπτιο. *S.*
 21 Στουπτροσ] Στίπουλον. *S.*
 115, 17 ἐξάτου] ἐξώστου. *S.*
 116, 3 ἐξειλήματα] Hinweisung auf S. 108, Z. 20 (εἰληταρίω). *S.*

- S. 116, Z. 16 ἄν αἰρετική] ἀναιρετική: mit Hyphen im Text corrigirt. S.
 21 τινί] τίνι: im Text corrigirt. S.
 23 συγερός] (σ)ι(γερός). S.
 27 ἐνὶ διαζούση] ἐν ἰδ(ιαζούση). S.
 Nach ἀσφαλεία ein Komma eingeschoben. S.
- 117, 10 Ταφίω] Ταμείον. S.
 13 Τελμάτωρ] Τεστάτωρ. S.
 26 ἀναπληρώσεως] das ηρ durchstrichen. S.
- 118, 1 Τεπιτοπτιούμ] Τεβρίτοριουμ. S.
 28 φέξιον] φακτίων. S.
- 119, 14 εὐτίθεσθαι] εὐ τίθεσθαι: im Text corrigirt. S.
- 120, 12 βούλλας] ταβούλας. S.
 14 περιφεκτησίαν] περ(φεκτησίαν). S.
 15 φράδεμ] (φρα)υ(δεμ). S.
 16 ἰουδίκτης] (ἰουδικ)ά(της). S.
 17 κοντράβου] κόντρα τάβου, S.
 19 τεκουρούμπη] das τε durchstrichen. S.
 24 Τίμπι. σὺ] Τίμπι, σοὶ. S.
- 121, 12 Τορομ] Τοτόρουμ S.
 17 ἔ . . .] ἔως. S.
 25 ἐναλλαγὴ καὶ συγκατάβασις μεγάλη καὶ μέση] ἐναλλαγῆ, μεγάλη καὶ μέση καὶ συγκαταβάσει: theils im Text, theils am Rande verbessert. S.
- 122, 3 πριβιλιανιον] τρεβε(λιανιον). S.
 4 τιμωρόν] (τιμωρ)οῦ(ν). S.
 7 σαμάρια] (σα)γ(μάρια). S.
 σαμάρια] (σα)γ(μάρια).
 16 προδότων] προδοτῶν: im Text corrigirt. S.
 26 Τουτόρουμ] (Τ)ο(τόρουμ). S.
 28 Τοφάλσον] Τὸ φάλσον: im Text corrigirt. S.
 29 φρικτηβοσκοδικτικίω] (φ)ουρ(τηβοσκοδικτικίω). S.
- 123, 9 σκόπον] σκοπὸν: im Text corrigirt. S.
 22 Τριβουρία] (Τριβου)το(ρία). S.
 24 διών] δίων: im Text corrigirt. S.
 26 φύλας] φυλάς: im Text corrigirt. S.
 29 τεταλμένοι] (τετα)γ(μένοι). S.

Um Missverständnisse zu verhüten, sei noch zugefügt: die Schreibart der Marginalien habe ich sorgfältig beibehalten und mit allen Fehlern wiedergegeben.